

# Anzeigen / Veranstaltungen

## Wochenanzeigen:

|                   |   |
|-------------------|---|
| <b>Dienstag</b>   | 09.00 Frauengebet                                 |
| <b>Donnerstag</b> | 05.45 Männergebet<br>14.00 Senioren-Bibelgespräch |
| <b>Samstag</b>    | 12.30 Hochzeit von Daniel & Debora                |
| <b>Sonntag</b>    | 09.30 Gebetsstreffen<br>10.00 Church Brunch       |

## Voranzeigen:

|                      |   |
|----------------------|---|
| <b>14. September</b> | Missions- und Tauf-Gottesdienst         |
| <b>20. September</b> | Hochzeit von Angela und Jonathan Knutti |



## Ein schlichtes Gebet...

"Vater im Himmel - ich danke Dir, dass Du Deinen Sohn in diese Welt hineingesandt hast. Ich danke Dir, Herr Jesus Christus, dass Du gekommen bist, um am Kreuz für meine Schuld zu sterben. Du hast bezahlt, wofür ich niemals bezahlen kann, damit ich als Geschenk annehmen kann, was Dich alles gekostet hat. Danke für die Vergebung, die Du mir erworben hast. Danke für das Geschenk des ewigen Lebens, das Du mir anbietest und das ich von Dir in Anspruch nehme. Danke, Vater im Himmel, dass Du mich liebst und durch Jesus zu Deinem Kind machst!" -Amen-

## Neu in der FEG?

Wenn Sie neu in der FEG sind, begrüßen wir Sie natürlich auf diesem Weg erst einmal ganz herzlich. Schön, dass Sie bei uns sind! Wir hoffen, Sie fühlen sich wohl bei uns, können vom Angebot der FEG profitieren und erfahren Hilfe für Ihr Leben und Unterstützung in Ihrem Glauben.

## Fragen zur FEG?

Über unsere regelmässigen Veranstaltungen wie Gottesdienst, Seminare oder Angebote für Kinder gibt unsere Homepage [www.feggwatt.ch](http://www.feggwatt.ch) Auskunft. Eine gute Informationsquelle ist auch unser monatlich erscheinendes "feggwatt.ch", das im Foyer aufliegt.

Haben Sie sonstige Fragen zur FEG, so dürfen Sie sich gerne an unsere Pfarrer Frank Bigler und Daniel Rohner wenden (Kontakt-Möglichkeiten siehe unten).

## Wunsch nach einem Gespräch?

Vielleicht suchen Sie nach jemandem, der ihnen zuhört oder in bestimmten Lebensfragen beratend zur Seite steht. Sollten Sie Fragen in einem bestimmten Lebensbereich haben, steht Ihnen der Pfarrer der FEG, Frank Bigler, gerne für ein Gespräch zur Verfügung. Er ist in der Regel von Dienstag-Samstag jeweils von 08.00-12.00 Uhr unter der Tel-Nr. 033 / 336 01 45 erreichbar, um einen Gesprächstermin zu vereinbaren. Seelsorgerliche Gespräche sind absolut vertraulich, konfessionell neutral und nicht an eine Mitgliedschaft in der FEG oder irgendwelche Verpflichtungen gebunden.

**Gerne vermitteln wir Ihnen auch Adressen von seelsorgerlichen Beraterinnen und Beratern.**

## Kontakt-Adressen:

**Pfarrer FEG**  
Daniel Rohner  
Kleegärtenweg 12  
3930 Visp  
027 946 70 35

[danvrohner@feggwatt.ch](mailto:danvrohner@feggwatt.ch)

**Pfarrer FEG**  
Frank Bigler  
Eisenbahnstrasse 58  
3645 Gwatt  
033 336 01 45

[frank.bigler@feggwatt.ch](mailto:frank.bigler@feggwatt.ch)

**Gemeindeleitung:**  
Urs Klingelhöfer  
Staldenmatte 20  
3703 Aeschi  
033 654 09 00

[urs.klingelhoefer@sunrise.ch](mailto:urs.klingelhoefer@sunrise.ch)

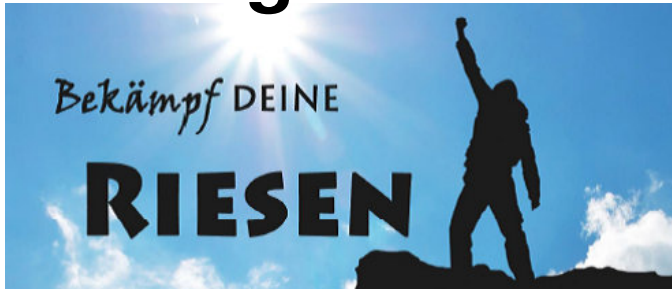
# Herzlich willkommen!



## Gottesdienstflyer vom 31. August 2014

**FEG Gwatt**  
Freie Evangelische Gemeinde  
Gwatt

# Predigt-Notizen



## Teil 4: (1Sam 21,1-10) Riese der Verzweiflung

Nicht nur wir, sondern auch David kennt Zeiten der Verzweiflung, Zeiten in denen man kaum noch ein und aus weiss. Man hat Fehler gemacht. Oder man erlebt ganz unverschuldet Situationen, die einem kaum noch atmen lassen wie: schlechte Noten, Arbeitsplatzverlust, Mobbing, Betrug, Krankheit, allein gelassen, usw.

### 1. Wenn Verzweifelte Hilfe suchen...

#### ...dann oft mit dem Griff zur (Not-)Lüge

David sucht sich Hilfe in seiner Not und greift dabei zur Lüge, indem er Ahimelech glauben lässt, dass er in geheimer Mission des Königs unterwegs sei. Dabei ist er in den Augen des Königs Staatsfeind Nr 1. Mit dieser Lüge wickelt David den Priester um den Finger und bekommt alles was er braucht (**1Sam 20,3-7+9**).

Auch wir stehen wie David in Zeiten der Verzweiflung, wenn das Geld knapp wird, wenn man Menschen enttäuscht, wenn man Fehler gemacht hat, wenn man den Eindruck hat, dass andere schlecht über einem denken könnten in der Versuchung, Lügen vorzutragen um unsere Situation zu verbessern. Oder die fromme Variante: Wir lügen nicht, wir sagen einfach nicht alles. Doch Lüge bleibt Lüge. Gott hasst sie. Die Bibel lehrt, dass es niemals so kritisch ist, dass wir lügen müssen. Denn die Lüge hat immer Auswirkungen. Nicht immer so gravierende wie bei David, wo durch seine Lüge 85 Priester umgebracht wurden (**1Sam 22,9. 16-19**). David hat zu spät erkannt, was er durch die Lügen in seiner Verzweiflung angerichtet hatte. Aber er hat dies später zutiefst bereut (**1Sam 22,22**). Die Verzweiflung trübte seinen Blick auf Gott. Darum gilt Verzweifelten damals wie heute die Mahnung des Paulus aus **Eph 4,25: Darum legt die Lüge ab und redet die Wahrheit...**

Es gibt in der Bibel nur einen richtigen Weg: Die Wahrheit! Deshalb gilt es wie in **Ps 119,29** zu beten: **Wenn ich in Versuchung komme, unehrlich zu sein, dann tritt mir in den Weg! Steh mir gnädig bei, und gib mir klare Anweisungen! (HfA)**

#### ...dann oft mit dem Griff zu menschlichen Waffen

Von der Unwahrheit her geht David auf der schiefen Bahn weiter. Aus der Verzweiflung heraus greift David nach menschlichen Waffen (**1Sam 21,9-10**).

Wie oft geht es uns auch so! Die Notverhältnisse sind so drängend, dass man meint, man dürfe keine Zeit „verlieren“ durch das Gebet. Wie leicht greifen auch wir zu menschl. Waffen und beziehen Gott nicht mit ein. Das ist auch unserem Helden passiert: David hat Gott aus seinem Fokus verloren. Doch ev. schon bei Ahimelech oder während der Flucht hat David wieder erkannt, worauf er sich ausrichten muss. Statt dem Schwert nahm er die Harfe zur Hand und stellt sein Vertrauen wieder auf Gott. Die Geschichte der Flucht ist von Psalmen begleitet, die dies zum Ausdruck bringen. (**Lies Ps 34,7-9; 56,1-5; 57,1f; 59,1f**).

#### Wie reagierst du in der Verzweiflung? Wo suchst du Hilfe - durch Lügen, menschliches Bemühen?

### 2. Wenn Kirche Verzweifelten zum Rückzugsort wird

Der Text zeigt uns nicht nur das Handeln eines Verzweifelten, sondern auch des Priesters Ahimelech an einem Verzweifelten. Sein Handeln wird er uns als Kirche zum Vorbild an Verzweifelten. Denn hier ...

#### ...erfahren sie Gottes Barmherzigkeit statt Gesetz

Doch ist dies wirklich das, was uns die Begebenheit auch als Kirche sagen will? Wenn wir sehen wie Jesus diese Begebenheit in **Mt 12,1-10** interpretiert, dann geht es genau darum. Am Ende des Tages in der Stiftshütte ist nicht die Frage, wie viele Gesetze gebrochen wurden, sondern wie viele verzweifelte Davids sie Nahrung für ihre Seele und Ausrüstung für ihre Kämpfe gegeben haben. Jesus und Ahimelech lehren die Kirche, dass der "Geist des Gesetzes" wichtiger ist als der Buchstabe. So wie Paulus in **2Kor 3,6** schreibt: **der uns auch tüchtig gemacht hat zu Dienern des neuen Bundes, nicht des Buchstabens, sondern des Geistes. Denn der Buchstabe tötet, aber der Geist macht lebendig. (Lu)**

Was die Kirche braucht, sind Ahimelechs, die Menschen Gottes Barmherzigkeit erfahren lassen. Doch in seinem Handeln gerade in den Schaubrotten und dem Schwert Goliaths was Verzweifelte auch bei uns bekommen sollten. Pastor Eugene Peterson sagt dazu:

**"Eine Gemeinde ist ein Ort, an dem ich –wie David– Brot und Schwert erhalte. Kraft für den Tag, Waffen für den Kampf, in dem ich stehe!"** Das heisst hier....

#### ...erkennen sie Gottes Gegenwart und Annahme durch Gottes Wort (Schaubrote)

Im barmherzigen Handeln, bietet die Kirche dem Verzweifelten Erfrischung und Nahrung an. Das beginnt oft wie hier bei Ahimelech oder wie bei dem Verzweifelten Elia in 1Kö 19 mit Nahrung für unseren Körper.

Aber die Schaubrote, die Ahimelech David als Nahrung gibt, wollen noch auf etwas anderes hinweisen. Sie waren Sinnbild für den Bund Gottes mit seinem Volk. Wörtlich: das Brot des Angesichts. Wie die Brote, so sollte sich das Volk Israel bewusst sein, dass sie immer vor Gottes Angesicht sind und aus seiner Liebe und Gegenwart im Bund mit ihm leben.

Dem Verzweifelten bietet die Kirche durch die Nahrung des Wortes Gottes die Möglichkeit immer wieder neu die Gegenwart, die Annahme und Liebe Gottes zu erkennen. Eine Annahme und Liebe, die in Jesus auch dann noch trägt, wenn alles andere zerbrochen ist.

Wie das heilige Brot Gott gehört, so wird David und wir herausgefordert, so wie es Paulus auch in **Rö 12,1** ausdrückt Gott vertrauensvoll als Opfer hinzugeben.

Wir dürfen als Kirche Menschen durch Gottes Wort, durch seine Verheissungen, Gottes Gegenwart, Annahme und Liebe erkennen lassen.

#### ...erstarken sie im Vertrauen auf Gott durch Gottes Geist (Schwert Goliaths)

Auch das Schwert des Goliath ist mehr als eine Waffe. Hatte nicht David selbst, im Kampf gegen das Schwert Goliaths allein auf den Namen Gottes gesetzt. Dafür steht dieses Schwert, dass der Kampf in der Verzweiflung nicht mit eigenen Waffen gefochten werden soll, sondern allein im Vertrauen auf Gott durch Gottes Geist (**Sach 4,6; vgl. Eph 6,17**). Den Verzweifelten, rüstet die Kirche aus, indem sie Menschen im Vertrauen auf Gott erstarken lassen und einen neuen Blick auf Gott zu gewinnen (**vgl. 1Kor 2,3-5**).

Jesus selber hat dies Petrus in seiner grössten Verzweiflung als er Jesus verleugnet hatte erleben lassen. Brot für die Seele (**Frieden Joh 20,19**) und Schwert für den Kampf (**Geist Joh 20,22**), Jesus gibt dem Verzweifelten beides (**vgl. Mt 11,28-30**).

#### Erfahren dies Menschen auch bei und als Kirche?

Die vollständig Predigt können Sie Nachlesen und Nachhören unter: [www.feggwatt.ch](http://www.feggwatt.ch).